



Notfall Rettungsmed
<https://doi.org/10.1007/s10049-019-00630-5>

© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2019

Deutscher Rat für Wiederbelebung –
German Resuscitation Council (GRC) e.V.
c/o Sektion Notfallmedizin, Universitätsklinikum Ulm
Prittowitzstraße 43, 89070 Ulm
info@grc-org.de
www.grc-org.de

Redaktion
Prof. Dr. B. W. Böttiger (V.i.S.d.P.)
B. Gliwitzky (V.i.S.d.P.)
S. Wingen

News aus dem Deutschen Rat für Wiederbelebung e.V.

Die Autoren:



▲ Univ.-Prof. Dr. med. Bernd W. Böttiger, Vorstandsvorsitzender des GRC



▲ Sabine Wingen, Vorstandsreferentin des GRC

Melden Sie sich noch heute an – Der GRC Reanimationsdialog 2019 in Leipzig

Der erste Reanimationsdialog des GRC findet am 27. und 28.09.2019 in Leipzig statt. Sie können sich noch für diese Veranstaltung anmelden. Gehen Sie bitte dafür auf die GRC Homepage www.grc-org.de. Unter der Rubrik „Termine“ finden Sie den GRC Reanimationsdialog, wo Sie sich bequem online anmelden können. Alternativ gelangen Sie hier auch direkt zum Anmeldeformular: <https://forms.gle/k8N3t3rggVgNEksGA>

Das vollständige Programm finden Sie auf der nächsten Seite. Wir freuen uns, wenn wir Sie in Leipzig begrüßen können.

World Restart a Heart Day 2019



Dieses Jahr findet zum zweiten Mal der World Restart a Heart Day am 16. Oktober 2019 statt. Der Auftakt letztes Jahr war sehr erfolgreich. Es wurden weltweit über 675.000 Menschen in Reanimation trainiert. 12,7 Millionen Menschen wurden weltweit über die sozialen Medien erreicht.

Um die Initiative so inklusiv wie möglich zu gestalten, sind alle Einrichtungen, Organisationen, Unternehmen und Menschen aus ganz Deutschland herzlich eingeladen, am World Restart a Heart Day teilzunehmen. Die Aktionen, beispiels-

weise in Form von Wiederbelebungsmassentrainings, Infokampagnen oder Kursen, müssen dabei nicht unbedingt genau am 16. Oktober stattfinden, sondern sind auch im Zeitraum davor und danach möglich. Darauf haben wir besonderen Wert gelegt, da so auch unsere „Woche der Wiederbelebung“ vom 16.–22.09.2019 in die internationale Initiative mit eingebettet ist.

Falls Sie eine Aktion rund um den World Restart a Heart Day planen, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns Ihre Aktion/Veranstaltung melden. Nutzen Sie dafür einfach das Veranstaltungsformular auf unserer Homepage: <https://www.grc-org.de/kooperationen/10-2-World-Restart-a-Heart-Day>

Wir veröffentlichen diese Informationen dann auf unserer Homepage sowie auf der GRC-Facebookseite (falls gewünscht).

PROGRAMM

FREITAG, 27.09.2019

KAI-Beratungsraum B1178²

09:00 – 10:00 Uhr **GRC-Kursdirektorentreffen**

- **Einführung**
Müller, Freiburg
- **Bericht aus dem Kurskomitee**
Gliwitzky, Knittelsheim
- **Diskussion**
- **Guidelines 2020**
Böttiger, Köln

10:00 – 12:00 Uhr **Instruktorentreffen**

- **Einführung**
Müller, Freiburg
- **COSY Update**
Schädler, Landau
- **Strukturen im Kursgeschäft**
Gliwitzky, Knittelsheim
- **Vorstellung Nationale Kursdirektoren und Stellvertreter (NCDs)**
- **Neues aus den Kursformaten (NCDs)**
- **Diskussion mit den NCSs**
alle

Hörsaal Operatives Zentrum¹

Foyer

12:00 – 13:40 Uhr **Demonstration von Material für**

ERC-Kurse

Industrie

Hörsaal Operatives Zentrum¹

13:40 – 14:00 Uhr **Begrüßung – Der GRC und der GRC Reanimationsdialog 2019**

Böttiger, Köln

Forschung über Reanimation

(Vorsitz: Böttiger, Köln)

14:00 – 14:15 Uhr **Möglichkeiten der Durchführung von randomisierten, multizentrischen Studien**

Freund, Leipzig

14:20 – 14:35 Uhr **Kontroversen in den Reanimations-**

leitlinien

Schöls, Duisburg

14:40 – 14:55 Uhr **Lernen aus dem Reanimationsregister**

Gräsner, Kiel

15:00 – 15:15 Uhr **Erster Ausblick Leitlinien 2020**

Böttiger, Köln

15:20 – 15:45 Uhr **Pause – Foyer Operatives Zentrum**

SAMSTAG, 28.09.2019

Hörsaal Operatives Zentrum¹

Panel 3.1.:

- Aktuelle Kontroversen**
(Vorsitz: Stehr, Leipzig)
- 09:00 – 09:15 Uhr **Adrenalin bei Reanimation?**
Girrbach, Leipzig
- 09:20 – 09:35 Uhr **Xylocain ist besser als Amiodaron?**
Lenk, Leipzig
- 09:40 – 09:55 Uhr **Herzdruckmassage beim traumatischen Kreislaufstillstand?**
Kill, Essen

10:00 – 10:30 Uhr **Pause – Foyer Operatives Zentrum**

Hörsaal Medizinisches Forschungszentrum⁴

Panel 3.2.:

- Herausforderungen in der Ersten Hilfe**
(Vorsitz: Dirks, Ulm und Osche, Berlin)
- 09:00 – 10:00 Uhr **Diskussionsrunde mit den Bundesärzten des ASB, DLRG, DRK, Johanniter und Malteser**
Höнемann, Matthes, Oberfeld, Scholz und Seifrin

10:00 – 10:30 Uhr **Pause – Foyer Operatives Zentrum**

Hörsaal Operatives Zentrum³

Panel 4:

- Prä- und Postreanimationsversorgung**
(Vorsitz: Trummer, Freiburg)
- 10:30 – 10:45 Uhr **Schülerreanimation: KIDS SAVE LIVES**
Rücker, Rostock
- 10:50 – 11:05 Uhr **Zielparameter nach ROSC**
Graf, Lübeck

11:10 – 11:25 Uhr **Cardiac Arrest Center in Deutschland**

Scholz, Hildesheim

11:30 – 11:45 Uhr **Pause – Foyer Operatives Zentrum**

11:45 – 12:00 Uhr **Apps zur Ersten Hilfe in Deutschland**

Trummer, Freiburg

12:05 – 12:30 Uhr **Live Demonstration Advanced CPR**

Lange, Hamburg

12:30 Uhr **Verabschiedung**

Stehr, Leipzig

12:30 – 13:00 Uhr **Pause – Foyer Operatives Zentrum**

Hörsaal Operatives Zentrum³

13:00 – 15:00 Uhr **Mitgliederversammlung des GRC**

Hörsaal Medizinisches Forschungszentrum⁴

Panel 1.2.:

- ERC Kursgeschäft**
(Vorsitz: Gliwitzky, Knittelsheim)
- 14:00 – 14:20 Uhr **Informationen zur GRC Akademie**
Gliwitzky, Knittelsheim
- 14:25 – 15:10 Uhr **Richtiges Lehren/Richtiges Feedback in ERC Kursen**
Bischofi, Aachen
- 15:15 – 15:45 Uhr **Pause – Foyer Operatives Zentrum**

Hörsaal Operatives Zentrum³

Panel 2:

- eCPR und „Advanced CPR“**
(Vorsitz: Schöls, Duisburg)
- 15:45 – 16:00 Uhr **eCPR/CARL System**
Trummer, Freiburg
- 16:05 – 16:20 Uhr **Sonographie unter CPR**
Deppe, Oldenburg
- 16:25 – 16:40 Uhr **Notfallthorakotomie: Wann, wie, wer?**
Lange, Hamburg
- 16:45 – 17:00 Uhr **„Medical Intervention Car“**
Göring, Heidelberg
- 17:05 – 17:20 Uhr **Kursformat „advanced CPR“**
Gliwitzky, Knittelsheim

17:25 – 17:45 Uhr **Pause – Foyer Operatives Zentrum**

17:45 – 18:00 Uhr **Live Demonstration eCPR**

Trummer, Freiburg

Lernklinik³

Workshops:

09:00 – 12:00 Uhr **Workshop 1: Notfallsonographie**

Deppe, Oldenburg

09:00 – 12:00 Uhr **Workshop 2: Koniotomie**

Göring, Heidelberg

09:00 – 12:00 Uhr **Workshop 3: Clamshell-Thorakotomie**

Lange, Hamburg

09:00 – 12:00 Uhr **Workshop 4: Thoraxdrainagen**

Höch, Leipzig

Ab 20:00 Uhr

Abendveranstaltung:

Get Together, „Moritzbastei“

(Anmeldung erforderlich!)

Für GRC-Mitglieder: 10 €

Für Nicht-GRC-Mitglieder: 30 €

Univ.-Prof. Dr. Bernd W. Böttiger als Director Science and Research des European Resuscitation Council (ERC) wiedergewählt

Univ.-Prof. Dr. Bernd W. Böttiger, Vorstandsvorsitzender des GRC und Direktor der Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin der Uniklinik Köln wurde zum dritten Mal in seiner Position als Director Science and Research des European Resuscitation Council (ERC) wiedergewählt. Professor Böttiger verantwortet jetzt bereits seit sechs Jahren den Bereich Wissenschaft und Forschung des ERC und kann durch seine Wiederwahl auch in den nächsten beiden Jahren weitere wichtige Impulse für Studien und wissenschaftliche Projekte in der Reanimationsversorgung setzen.

Derzeit laufen unter dem Dach des ERC zahlreiche große europäische Reanimationsprojekte: ESCAPE-NET (European Sudden Cardiac Arrest network: towards Prevention, Education, New Effective Treatment), European Registry of Cardiac arrest (EuReCa TWO), KIDS SAVE LIVES, EUROCALL, ERC Dispatch Centre Survey (EDiCeS) on telephone-assisted cardiopulmonary resuscitation, REAppropriate Trial – Perception of Inappropriate CPR, First Responder Systems, Emergency EYE, EuropeaN Study about AED Use by lay-REscuers (ENSURE), ERC Studies on Education, Post-cardiac arrest prognostication, ERC Research Net Survey zur Ausbildung von Studierenden in Wiederbelebung sowie den World Restart a Heart Day.

Der ERC setzt seit 1989 die Standards für Reanimationsleitlinien und die Reanimationsausbildung in Europa und darüber hinaus. Dabei bildet er die Dachorganisation von 33 nationalen Wiederbelebungorganisationen der verschiedenen europäischen Länder. Ziel des ERC ist es, so viele Menschenleben wie möglich durch eine optimale Rettungskette bei einem Herzkreislauf-Stillstand zu retten. Zu den Kernaufgaben des ERC zählen neben der Leitlinienarbeit und der Reanimationsausbildung von medizinischem Personal und Laien vor allem auch wissenschaftliche Aktivitäten auf dem Gebiet der Reanimationsversorgung sowie die Durchführung von Kongress- und Informationsveranstaltungen für Fachkreise und für die breite Öffentlichkeit.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der ERC Homepage: <https://www.erc.edu/>

Aufklärungskampagne „Das Einmaleins der Wiederbelebung“

Der GRC plant aktuell gemeinsam mit der ADAC Stiftung und der Pépinière Stiftung ein neues Kooperationsprojekt „Das Einmaleins der Wiederbelebung“. Ziel ist es, die Bereitschaft der Bevölkerung, im Notfall Hilfe zu leisten, durch eine Aufklärungskampagne über analoge und digitale Medien im Öffentlichen Nahverkehr zu verbessern.

Hintergrund der Initiative sind auch die zahlreichen Ereignisse der letzten Jahre, bei denen Menschen im öffentlichen Raum plötzlich in Folge eines Herz-Kreislauf-Stillstandes kollabierten und niemand die lebensrettende Herz-Druck-Massage durchführte. Dabei ist es für jeden von uns in einem solchen Fall ganz einfach, durch die Schritte „Prüfen – Rufen – Drücken“ ein Leben zu retten. Länder wie Dänemark, Norwegen und die Niederlande zeigen, dass die gezielte Aufklärung und Ausbildung der Bevölkerung die Bereitschaft zum Helfen und somit die Überlebenschancen der Betroffenen nachhaltig steigert.

Als Zeitraum für die Plakataktion ist 16.09.–16.10.2019 geplant („Woche der Wiederbelebung“ bis „World Restart a Heart Day“).

Symposium „Smartphone-basierte Ersthelfer Alarmierung“ Greifswald 26.09.2019

Am 26.09.2019 findet das Greifswalder Symposium zu Smartphone basierter Disposition von Ersthelfern bei Herz-Kreislaufstillstand in Greifswald statt.

Mit diesem Symposium sollen Wissenschaftler, Behörden, Kostenträger, Industrie und Anwender zusammengebracht werden, um den Erfahrungsaustausch unter den Beteiligten zu fördern und gemeinsame Schritte zu planen. Ziel ist es, die Laien-Ersthelferanimation in Deutschland weiter zu entwickeln.

Die Demografie und Infrastruktur des Nordostens Deutschlands stellen besondere Herausforderung an die Gesundheitsversorgung und insbesondere den Rettungsdienst. Trotz aller Anstrengungen bleibt das Outcome des Herzkreislaufstillstand im dünn besiedelten Nordostens Deutschlands ernüchternd, und es stellt sich die Frage, ob nicht ein radikaler Strategiewechsel erforderlich ist, um die Ergebnisse nachhaltig zu verbessern.

Die Universitätsmedizin Greifswald, zusammen mit dem Landkreis Vorpommern-Greifswald, hat vor zwei Jahren das vom Gemeinsamen Bundesausschuss geförderte Projekt Land|Rettung ins Leben gerufen, um neue Wege in der Versorgung des Herzkreislaufstillstands in strukturschwachen Regionen zu evaluieren. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit liegt auf der Stärkung der Community Response durch Laienhelfer und qualifizierte Ersthelfer. Seit Projektbeginn wurden mehr als 10.000 Laienhelfer geschult.

Für den ländlichen Raum ist dies von besonderer Bedeutung, da der Regelrettungsdienst sich dort häufig schwertut, die gesetzlichen Hilfsfristen einzuhalten.

Es wurden ein spannendes Programm zusammengestellt und auch Gäste aus dem Ausland eingeladen, um existierende Systeme vergleichen zu können und von unseren Nachbarn zu lernen. Der GRC agiert bei der Veranstaltung als Kooperationspartner und der Vorstandsvorsitzende des GRC, Professor Böttiger, unterstützt das Symposium durch einen Fachvortrag.

Mehr Informationen zu der Veranstaltung finden Sie unter folgendem Link <https://land-rettung.de/mobile-ersthelfer/cfr-symposium/>

News aus der GRC Akademie

Der Autor:



▲ Bernhard Gliwitzky, Geschäftsführer der GRC-Kursakademie

Immediate Life Support Provider Kurs (ILS)

Fürth	11.10.2019
Mainz	11.10.2019
Freiburg	11.10.2019
Göttingen	22.10.2019
Göttingen	06.11.2019
BG Klinik Murnau	21.11.2019
Berlin	28.11.2019

Weitere Kurse und nähere Informationen finden Sie unter <https://www.grc-org.de/kurse/kurstermine>. Auf dieser Seite können Sie sich auch direkt anmelden. Bei allgemeinen Fragen zu den Kursen wenden Sie sich gerne an sekretariat@grc-akademie.de.

Unsere nächsten Kurstermine (Stand 14.08.2019)



Advanced Life Support Provider Kurs (ALS)

Freiburg (leider bereits ausgebucht)	11.–12.10.2019
Mainz	12.–13.10.2019
Fürth	15.–16.10.2019
Leipzig	19.–20.10.2019
Stuttgart (leider bereits ausgebucht)	19.–20.10.2019
Marburg	26.–27.10.2019
München	09.–10.11.2019
Landau	16.–17.11.2019
Berlin	16.–17.11.2019
Fürth	22.–24.11.2019
Augsburg	22.–24.11.2019
Dresden	23.–24.11.2019

ALS Refresher Kurse

München	28.09.2019
München	09.11.2019
Landau	17.11.2019

European Paediatric Advanced Life Support Provider Kurs (EPALS)

München (leider bereits ausgebucht)	13.–14.09.2019
Kiel (leider bereits ausgebucht)	14.–15.09.2019
Berlin (leider bereits ausgebucht)	27.–29.09.2019
Fürth	04.–05.11.2019
Köln	09.–10.11.2019
Marburg (leider bereits ausgebucht)	09.–10.11.2019
Potsdam (leider bereits ausgebucht)	22.–24.11.2019
Stuttgart (leider bereits ausgebucht)	22.–23.11.2019
Freiburg (leider bereits ausgebucht)	23.–24.11.2019

Generic Instructor Course (GIC)

München (leider bereits ausgebucht)	05.–06.10.2019
Landau	19.–20.10.2019
München	02.–03.11.2019
Mainz	09.–10.11.2019

Jetzt Mitglied werden

Sie interessieren sich für das Thema Reanimation und möchten den GRC aktiv unterstützen? Dann werden Sie jetzt Mitglied!

Unsere Mitgliedschaft beinhaltet das Abonnement der Zeitschrift Notfall+Rettungsmedizin und weitere Vorteile <https://www.grc-org.de/mitglied-werden>

Besuchen Sie uns auch auf Facebook: www.facebook.com/grcev